

Information für UnterassistentInnen Chirurgie

Sie werden während Ihres Aufenthaltes bei uns in ca. drei der folgenden Kliniken / Abteilungen eingesetzt

Allgemeine Chirurgie	(61 Betten)	Hauptstandort
Orthopädie / Allg. Chirurgie	(28 Betten)	Standort Kreuzspital
Neurochirurgie	(16 Betten)	Hauptstandort
Urologie	(27 Betten)	Hauptstandort
Notfallstation		Hauptstandort
Präoperatives Ambulatorium		Hauptstandort

Die Unterassistentinnen und -assistenten der Chirurgischen Klinik arbeiten an obgenannten Abteilungen (gemäss Dienstplan) ganztägig an allen Wochenarbeitstagen. Auf der Notfallstation ist ein 7 Tage 24h Unterassistenten-Schichtsystem (inkl. Feiertage) umgesetzt.

Zu den Aufgaben auf der Abteilung oder im präoperativen Ambulatorium gehört die Erhebung des Eintrittsstatus inkl. dessen elektronische Dokumentation (Anamnese, komplette Untersuchung, Diagnosestellung und Therapieempfehlungen), sowie einfache Verordnungen (Laborkontrollen, Röntgenkontrollen Verbandwechsel, Organisation von Physiotherapie). Unterassistentinnen und -assistenten beteiligen sich an der Visite und verfassen in Vertretung des Assistenzärztinnen und -ärzte auch ab und zu Kurzaustrittsberichte und Austrittsberichte.

Im Operationssaal werden die Unterassistentinnen und -assistenten in der Regel als 2. selten 1. Assistenz bei Patienten von ihrer Abteilung und im Notfalldienst eingesetzt. Hierbei lernen sie vor allem das Arbeiten unter aseptischen Bedingungen im OPS. Sie sind insbesondere mit den Tätigkeiten des Freihaltens des OP-Gebietes, dem Absaugen, der Extension von Frakturen, dem Wundverschluss mit kutaner Naht und der ersten postoperativen Überwachung beschäftigt.

Im Bereich der Notfallstation können die Unterassistentinnen und -assistenten den kompletten Ablauf der Notfallaufnahme, Triage und Therapie beobachten. In leichteren Fällen werden sie je nach Einsatz und Interesse mit der selbständigen Durchführung (Erstuntersuchung, Verordnung von Röntgen/ Sonographie, Durchführung von einfachen Wundversorgungen, Verordnung von Therapie und Verbänden) in Absprache mit den Assistenzärztinnen und -ärzten resp. den Oberärztinnen und -ärzten betraut. In komplexeren Fällen können sie Einzelaufgaben übernehmen und arbeiten unter direkter Anleitung.


Prof. Dr. med. M. Furrer

Prof. Dr. med. M. Furrer
Chefarzt und Ärztlicher
Direktor
Gefäss-/Thoraxchirurgie
FEBVS/EBTCS
Tel +41 81 256 62 21
markus.furrer@ksgr.ch

Dr. med. C. Sommer
Chefarzt
Unfall-/Allgemeinchirurgie
EBSQ Trauma
Tel +41 81 256 62 05
christoph.sommer@ksgr.ch

PD Dr. med. B. M. Künzli
Chefarzt
Viszeralchirurgie
Schwerpunkt
Viszeralchirurgie (BLÄK)
Tel +41 81 256 62 08
beat.kuenzli@ksgr.ch

Dr. med. T. S. Müller
Chefarzt
Zentrale Notfallstation
Stv. Leiter Unfallchirurgie
Tel +41 81 256 62 12
thomas.mueller@ksgr.ch